

Zweck

Dieses Informationsblatt stellt Ihnen wesentliche Informationen über dieses Anlageprodukt zur Verfügung. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen dabei zu helfen, die Art, das Risiko, die Kosten sowie die möglichen Gewinne und Verluste dieses Produkts zu verstehen, und Ihnen dabei zu helfen, es mit anderen Produkten zu vergleichen.

Produkt

Tocqueville Materials for the Future - Anteil IN (ISIN: FR0011285915) Dieser FCP wird von La Financière de l'Echiquier verwaltet

Name des Herstellers | La Financière de l'Echiquier

Website | www.lfde.com

Kontakt | Nähere Auskünfte erhalten Sie unter + 33 (01) 47 23 90 90.

Zuständige Behörde | Die Autorité des Marchés Financiers ist für die Überwachung von La Financière de l'Echiquier in Bezug auf dieses Basisinformationsblatt zuständig. La Financière de l'Echiquier ist in Frankreich unter der Nr. GP 91004 zugelassen und wird durch die französische Finanzaufsicht Autorité des Marchés Financiers reguliert.

Datum der Erstellung des Basisinformationsblatts | 31.12.2024

Um welche Art von Produkt handelt es sich?

Typ | Organismus für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren - „Fonds commun de placement“ (FCP), Wertpapier-Investmentfonds nach französischem Recht, der in Frankreich eingerichtet wurde.

A.M.F.-Klassifizierung | Internationale Aktien

Laufzeit | Die Lebensdauer des Produkts beträgt 99 Jahre. Die Verwaltungsgesellschaft kann den Fonds durch Liquidation oder Fusion einseitig auflösen. Die Auflösung kann zudem im Falle der vollständigen Rücknahme der Anteile oder wenn das Nettovermögen des Produkts unter dem vorgeschriebenen Mindestbetrag liegt, erfolgen.

Ziele | Ziel des FCP ist es, durch Anlagen in Wertpapiere von Unternehmen, die an der Produktion und Verarbeitung der in der Energiewende verwendeten Materialien beteiligt sind, langfristig eine Wertentwicklung zu erzielen, die nach Abzug der Kosten über dem internationalen Aktienmarkt liegt. Hierzu wählt der Fonds Wertpapiere aus, die gemäß Analyse der Verwaltungsgesellschaft die Kriterien sozial verantwortlicher Anlagen erfüllen. Der FCP wird aktiv und nicht mit Hinsicht auf einen Referenzindex verwaltet. Allerdings kann die Performance des Fonds im Nachhinein mit der Performance des MSCI ACWI Materials Net Return Euro Index mit Wiederanlage der Dividenden, umgerechnet in Euro, verglichen werden.

Die Auswahl der Titel erfolgt in zwei Schritten:

Analyse der Wertuniversen (das „Analyseuniversum“). Das Analyseuniversum, das aus den Wertpapieren der Teilsektoren im Sinne der GICS®-Klassifizierung, die nach Ansicht der Verwaltungsgesellschaft an der Produktion und Verarbeitung der bei der Energiewende verwendeten Materialien beteiligt sind, sowie den Indizes MSCI All Country World und MSCI World Small Cap besteht, wird anhand von Kriterien sozial verantwortlicher Anlagen (SRI) analysiert, um so Unternehmen mit den besten Praktiken im Bereich der nachhaltigen Entwicklung gemäß der Analyse der Verwaltungsgesellschaft zu ermitteln und das verbesserte Durchschnittsrating zu ermitteln, das einzuhalten ist. Diese Analyse basiert auf einem Rating, das von LBP AM erstellt und bereitgestellt wird. Diese Analyse ist in der Rubrik „Anlagestrategie“ im Verkaufsprospekt und im SFDR-Anhang beschrieben. LBP AM wendet gemäß einer sektorspezifischen Gewichtung die folgenden 4 Säulen an: verantwortungsvolle Unternehmensführung, nachhaltiges Ressourcenmanagement, wirtschaftlicher Übergang und Energiewende und Entwicklung der Gebiete. Für jede Säule werden mehrere Kriterien identifiziert und anhand von Indikatoren überwacht, die bei nichtfinanziellen Ratingagenturen eingeholt werden. Die Verwaltungsgesellschaft verwendet dieses Rating von LBP AM als quantitatives Instrument zur Unterstützung bei der Entscheidungsfindung, um so die Wertpapiere mit dem schlechtesten Rating (die Wertpapiere mit dem schlechtesten Rating und/oder ausgeschlossene Wertpapiere) auszuschließen. Die von der Verwaltungsgesellschaft eingesetzte Methodik ermöglicht es, die insbesondere zu starke Ausrichtung auf Einzeltitel oder Sektoren zu verringern, die die Bewertung durch Allokationsentscheidungen künstlich verbessern könnten. Die von der Verwaltungsgesellschaft durchgeführte Analyse hängt von der Qualität der erhobenen Informationen und der Transparenz der betreffenden Emittenten ab. Die Ausschlussliste der Verwaltungsgesellschaft dient als zweiter Filter. Ein Ausschlussgremium der Verwaltungsgesellschaft erstellt eine Ausschlussliste nach Analyse der ESG-Kontroversen oder -Unterstellungen, die im Abschnitt „Anlagestrategie“ des Verkaufsprospekts und im SFDR-Anhang definiert sind. Die Verwaltungsgesellschaft beurteilt somit die Zweckmäßigkeit einer Anlage und die nichtfinanzielle Qualität der Emittenten, die laut einem endgültigen Rating zwischen 1 und 10 ausgedrückt wird – ein SRI-Rating von 1 entspricht einer niedrigen nichtfinanziellen Qualität und ein Rating von 10 einer hohen nichtfinanziellen Qualität.

Der Aufbau des Portfolios ermöglicht somit ein verbessertes Durchschnittsrating, ein besseres durchschnittliches SRI-Rating des Portfolios als das durchschnittliche SRI-Rating des Analyseuniversums, nachdem 20 % der Werte (bestehend aus den beiden folgenden Filtern: Ausschlussgremium und quantitatives Rating) gestrichen wurden. Alle Werte des Analyseuniversums (ausgenommen verbotene Werte, die vom Ausschlussgremium validiert wurden) sind daher für den FCP zulässig, sofern das durchschnittliche nichtfinanzielle Rating des FCP die zuvor genannte Bedingung erfüllt. Mit diesem Ansatz zur Rating-Verbesserung, der einer ESG-Integration mit erheblichem Engagement in der Verwaltung entspricht, setzt die Verwaltungsgesellschaft die SRI-Strategie des Portfolios um.

Titelauswahl. Nach Abschluss dieser Analyse wählt die Verwaltungsgesellschaft die Wertpapiere anhand ihrer finanziellen und nichtfinanziellen Merkmale aus. Die Anlagestrategie des FCP besteht insbesondere darin, Wertpapiere von Unternehmen auszuwählen, die an der Produktion und Verarbeitung von Materialien der Energiewende beteiligt sind. So ist der FCP permanent zu mindestens 60 % auf internationalen Aktienmärkten investiert. Normalerweise sind mindestens 80 % des Nettovermögens des FCP in Aktien von Unternehmen auf der ganzen Welt und jeder Marktkapitalisierung investiert, die an der Produktion und Verarbeitung von für die Energiewende verwendeten Materialien beteiligt sind, darunter bestimmte Metalle (Kupfer, Uran, Nickel, Kobalt, Lithium, Graphit, Silber, Aluminium, Zink usw.), Seltene Erden oder Wasserstoff (die Liste kann sich voraussichtlich weiterentwickeln). Die Anlagepolitik zielt darauf ab, Wertpapiere auszuwählen, deren Bewertungspotenzial und Gewinnkapazität gemäß Analyse der Verwaltungsgesellschaft als am attraktivsten angesehen werden. Die Titelauswahl erfolgt in Abhängigkeit von der inhärenten Qualität der Unternehmen (insbesondere Ergebniswachstum, Prognosesicherheit, Strategie, Management) sowie der Entwicklungsperspektiven ihrer Märkte weltweit. Die Verwaltung dieses FCP erfolgt diskretionär und beruht auf einer absoluten Unabhängigkeit mit Hinsicht auf einzelne Indizes oder Branchen. Die Wertpapiere werden nach Abschluss des internen finanziellen und nichtfinanziellen Research (gemäß den drei ESG-Kriterien) ausgewählt. Die Verwaltungsgesellschaft berücksichtigt somit gleichzeitig und systematisch die Kriterien „Umwelt“ (CO₂-Emissionen Scope 1 & 2 (zu beachten ist, dass die Verwaltungsgesellschaft sich entschieden hat, Scope 3 aufgrund von Problemen bei der Zugänglichkeit und Zuverlässigkeit der Daten dieses Scope 3 und allgemein aufgrund mangelnder Vergleichbarkeit der Daten zwischen Unternehmen), Menge der erzeugten und recycelten Abfälle usw.), „Soziales“ (Mitarbeiterfluktuation, Anzahl der Unfälle usw.) und „Governance“ (Anteil der Frauen im Vorstand oder Einrichtung von Antikorruptionsmaßnahmen usw.) nicht zu integrieren. Die Wertpapiere werden hauptsächlich aus dem Analyseuniversum ausgewählt, können aber auch außerhalb der internationalen Aktienmärkte für bis zu 10 % des Nettovermögens des FCP ausgewählt werden, unter der Bedingung, dass die Integration dieser Wertpapiere es dem FCP dennoch ermöglicht, ein durchschnittliches Rating über dem verbesserten Durchschnittsrating zu erzielen.

In jedem Fall besteht das Portfolio dauerhaft zu 90 % seines Nettovermögens aus Wertpapieren, die einer nichtfinanziellen Analyse unterzogen wurden.

Das Engagement in Schwellenländern ist auf höchstens 65 % des Vermögens des OGAW begrenzt. Das Engagement in Small Caps (Unternehmen mit einer Marktkapitalisierung von weniger als 500 Millionen Euro zum Zeitpunkt des Kaufs) ist auf höchstens 30 % des Vermögens des OGAW begrenzt. Um gegebenenfalls das Engagement des Portfolios auf den Aktienmärkten durch Diversifizierung zu verringern, kann der FCP bis zu 40 % seines Nettovermögens in Anleihen und sonstige staatliche und private Schuldverschreibungen investieren, deren Mindestrating gemäß Basel-Standard BBB oder ein von der Verwaltungsgesellschaft als gleichwertig angesehenes Rating beträgt. Für die Auswahl und die Nachverfolgung von Zinspapieren beruft sich die Verwaltungsgesellschaft nicht ausschließlich oder automatisch auf Ratingagenturen. Sie bevorzugt ihre eigene Kreditanalyse, die als Grundlage für im Interesse der Anteilshaber getroffene Anlageentscheidungen dient. Das Exposure im Zinsrisiko beträgt maximal 40 % des Nettovermögens des FCP.

Der FCP kann bis zu 10 % seines Nettovermögens in Anteile oder Aktien von AIF und OGAW französischen und/oder europäischen Rechts (einschließlich Tracker auf Rohstoff-Indizes (Erdöl, Metalle, darunter Gold und Silber)) und AIF, die die 4 Kriterien von Artikel R214-13 frz. Währungs- und Finanzgesetz erfüllen, investieren. Diese OGAW und/oder AIF sind Geldmarkt-, Aktien- oder Anleihenfonds. Die zugrunde liegenden OGA werden so ausgewählt, dass das Ziel des FCP erreicht wird und/oder um die Liquidität des FCP zu investieren. Der FCP kann in OGA der Verwaltungsgesellschaft oder einer verbundenen Gesellschaft investieren.

Weiter im Interesse des Liquiditätsmanagements nutzt der Fonds Pensionsgeschäfte und befristete Käufe und Verkäufe von Wertpapieren. Der Fonds kann Pensionsgeschäfte in Höhe von 100 % des Nettovermögens sowie Wertpapierleihgeschäfte in Höhe von 10 % des Nettovermögens tätigen.

Der S-Anteil wird nicht gegen das Wechselkursrisiko abgesichert.

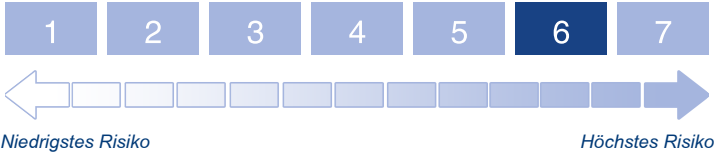
Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge | Thesaurierung

Zeichnungs-/Rücknahmebedingungen | Zeichnungs- und Rücknahmeaufträge werden jeden Tag um 14:30 Uhr zentral zusammengefasst und auf der Grundlage des Nettoinventarwerts ausgeführt, der auf der Grundlage der Schlusskurse des Handelstags berechnet wird. Der Nettoinventarwert wird täglich berechnet, mit Ausnahme von gesetzlichen Feiertagen in Frankreich und/oder Tagen, an denen die französischen Märkte geschlossen sind (offizieller Kalender von Euronext Paris S.A.).

Kleinanleger-Zielgruppe | Dieses Produkt richtet sich insbesondere an Kleinanleger, die (i) über grundlegende Kenntnisse und eine begrenzte oder keine vorhandene Erfahrung mit der Anlage in OGA verfügen, (ii) eine Anlage wünschen, die mit dem Anlageziel und der empfohlenen Haltedauer des Produkts im Einklang steht und (iii) bereit sind, ein hohes Risiko für ihr ursprüngliches Kapital einzugehen. Die Bedingungen für die Zugänglichkeit des Produkts für US Persons sind im Verkaufsprospekt festgelegt.

Was sind die Risiken und was könnte mir dies bedeuten?

Risikoindikator



Der Gesamtrisikoindikator ermöglicht es, das Risikoniveau dieses Produkts im Vergleich zu anderen Produkten einzuschätzen. Er zeigt, wie hoch die Wahrscheinlichkeit ist, dass Sie bei diesem Produkt Geld verlieren, weil sich die Märkte in einer bestimmten Weise entwickeln oder wir nicht in der Lage sind, Sie auszubezahlen.

Wir haben dieses Produkt auf einer Skala von 1 bis 7 in die Risikoklasse 6 eingestuft, wobei dies einer hohen Risikoklasse entspricht. Mit anderen Worten: Die potenziellen Verluste im Zusammenhang mit den zukünftigen Ergebnissen des Produktes sind hoch, und wenn sich die Situation auf den Märkten verschlechtert, ist es sehr wahrscheinlich, dass die Zahlungsfähigkeit dadurch beeinträchtigt wird.

Szenarien der Wertentwicklung |

Die angegebenen Zahlen umfassen alle Kosten des Produkts selbst, aber nicht unbedingt alle Kosten, die Ihrem Berater oder Ihrer Vertriebsstelle zustehen. Die Beispiele, die jeweils ein pessimistisches, mittleres und optimistisches Szenario darstellen, veranschaulichen die beste und schlechteste wie auch die durchschnittliche Wertentwicklung des Produkts (und gegebenenfalls des Referenzindex) im Verlauf der letzten 10 Jahre. Das Stressszenario zeigt, was Sie unter extremen Marktbedingungen zurückbekommen könnten. Die Märkte könnten sich künftig völlig anders entwickeln.

Empfohlene Haltedauer: 5 Jahren Anlagebeispiel: 10.000 €			
Szenarien		Bei einem Ausstieg nach 1 Jahr	Bei einem Ausstieg nach 5 Jahren (empfohlene Haltedauer)
Minimum	Es gibt keine garantierte Mindestrendite. Sie könnten das angelegte Kapital ganz oder teilweise verlieren.		
Stress	Was Sie am Ende nach Abzug der Kosten herausbekommen könnten	1.180 €	860 €
	Durchschnittliche Jahresrendite	-88,21 %	-38,72 %
Pessimistisch	Was Sie am Ende nach Abzug der Kosten herausbekommen könnten	7.030 €	9.320 €
	Durchschnittliche Jahresrendite	-29,73 %	-1,40 %
Mittel	Was Sie am Ende nach Abzug der Kosten herausbekommen könnten	9.890 €	12.750 €
	Durchschnittliche Jahresrendite	-1,11 %	4,97 %
Optimistisch	Was Sie am Ende nach Abzug der Kosten herausbekommen könnten	19.900 €	22.300 €
	Durchschnittliche Jahresrendite	99,04 %	17,40 %

Das Stressszenario zeigt, was Sie unter extremen Marktbedingungen zurückbekommen könnten. Pessimistisches Szenario: Diese Art von Szenario gilt für eine Investition in das Produkt zwischen dem 31.01.2015 und dem 31.01.2016 (Szenario 1 Jahr) und zwischen dem 30.09.2016 und dem 30.09.2021 (Szenario 5 Jahre). Mittleres Szenario: Diese Art von Szenario gilt für eine Investition in das Produkt zwischen dem 31.10.2014 und dem 31.10.2015 (Szenario 1 Jahr) und zwischen dem 31.07.2018 und dem 31.07.2023 (Szenario 5 Jahre). Günstiges Szenario: Dieses Szenario galt für Investitionen in das Produkt zwischen dem 31.07.2015 und dem 31.07.2016 (Szenario 1 Jahr) und zwischen dem 31.07.2015 und dem 31.07.2020 (Szenario 5 Jahre).

Was geschieht, wenn La Financière de l'Echiquier nicht in der Lage ist, die Auszahlung vorzunehmen?

Das Produkt wird als eigenständige Einheit der Verwaltungsgesellschaft eingerichtet. Im Fall einer Insolvenz der Verwaltungsgesellschaft sind die von der Depotbank gehaltenen Vermögenswerte des Produkts nicht betroffen. Im Fall einer Insolvenz der Depotbank ist das Risiko eines finanziellen Verlusts aufgrund der rechtlichen Trennung zwischen den Vermögenswerten der Depotbank und denen des Produkts gemindert.

Welche Kosten entstehen?

Die Person, die Ihnen dieses Produkt verkauft oder Sie dazu berät, kann Ihnen weitere Kosten berechnen. Sollte dies der Fall sein, teilt diese Person Ihnen diese Kosten mit und legt dar, wie sich diese Kosten auf Ihre Anlage auswirken werden.

Depotbank | CACEIS Bank

Ort und Modalitäten für den Erhalt von Informationen über das Produkt | Der Verkaufsprospekt, die Jahresberichte und die letzten periodischen Unterlagen sowie alle sonstigen praktischen Informationen insbesondere dazu, wo der aktuellste Anteilspreis einsehbar ist, sind kostenlos erhältlich auf unserer Website www.lfde.com oder auf schriftliche Anfrage an: La Financière de l'Echiquier 53 avenue d'Iéna, 75116 Paris, Frankreich.

Gegebenenfalls sind die Prospekte in englischer Sprache und das KID in lokalen Sprachen je nach Vertriebsland erhältlich.

 Der synthetische Risikoindikator geht von der Annahme aus, dass Sie die Anteile während des gesamten empfohlenen Anlagezeitraums von 5 Jahren halten.

Andere wesentliche Risiken, die bei der SRI-Berechnung des Produkts nicht berücksichtigt werden, sind:
- Liquiditätsrisiko
- Kreditrisiko

Weitere Einzelheiten zu den Risiken entnehmen Sie bitte dem Verkaufsprospekt.

Kosten im Lauf der Zeit:

In den Tabellen werden Beträge dargestellt, die zur Deckung verschiedener Kostenarten von Ihrer Anlage entnommen werden. Sie hängen davon ab, wie viel Sie anlegen, wie lange Sie das Produkt halten und wie gut sich das Produkt entwickelt.

Wir haben folgende Annahme zugrunde gelegt:

- Im ersten Jahr würden Sie den angelegten Betrag zurückerhalten (0 % Jahresrendite).
- Für die anderen Halteperioden haben wir angenommen, dass sich das Produkt wie im mittleren Szenario dargestellt entwickelt.
- Dass im ersten Jahr 10.000 EUR investiert werden.

	Im Fall eines Ausstiegs nach 1 Jahr	Im Fall eines Ausstiegs nach 5 Jahren (empfohlene Haltedauer)
Kosten insgesamt	120 €	650 €
Jährliche Auswirkungen der Kosten (*)	1,20 %	1,05% jedes Jahr

(*) Diese Angaben veranschaulichen, wie die Kosten Ihre Rendite pro Jahr während der Haltedauer verringern. Wenn Sie beispielsweise zum Ende der empfohlenen Haltedauer aussteigen, wird Ihre durchschnittliche Rendite pro Jahr voraussichtlich 6,02 % vor Kosten und 4,97 % nach Kosten betragen.

Wir können einen Teil der Kosten zwischen uns und der Person aufteilen, die Ihnen das Produkt verkauft, um die für Sie erbrachten Dienstleistungen zu decken. Der Betrag wird Ihnen mitgeteilt.

Zusammensetzung der Kosten:

Einmalige Kosten bei Einstieg oder Ausstieg		Wenn Sie nach 1 Jahr aussteigen
Einstiegskosten	Wir berechnen keine Einstiegsgebühr; die Person, die Ihnen das Produkt verkauft, kann jedoch eine Gebühr berechnen.	0 EUR
Ausstiegskosten	Wir berechnen keine Ausstiegsgebühr; die Person, die Ihnen das Produkt verkauft, kann jedoch eine Gebühr berechnen.	0 EUR
Laufende Kosten pro Jahr		
Verwaltungsgebühren und sonstige Verwaltungs- und Betriebskosten	1,00% des Werts Ihrer Anlage pro Jahr. Diese Schätzung basiert auf den tatsächlichen Kosten im Vorjahr.	100 EUR
Transaktionskosten	0,20% des Werts Ihrer Anlage. Es handelt sich um eine Schätzung der Kosten, die entstehen, wenn wir die Basiswerte des Produktes kaufen und verkaufen. Der tatsächliche Betrag hängt insbesondere davon ab, wie viel wir kaufen und verkaufen.	20 EUR
Zusätzliche Kosten unter bestimmten Bedingungen		
Erfolgsgebühren und Carried Interest	Für dieses Produkt wird keine Erfolgsgebühr berechnet.	keiner

Wie lange sollte ich die Anlage halten, und kann ich vorzeitig Geld entnehmen?

Empfohlene Haltedauer: Mindestens 5 Jahre, definiert auf der Grundlage der Anlagestrategie und der Risikomerkmale, der Vergütung und der Kosten des Produkts. Der Anleger kann während der Laufzeit des Produkts jederzeit die vollständige oder teilweise Rücknahme seiner Anteile verlangen, ohne dass ihm dadurch Kosten entstehen.

Wie kann ich mich beschweren?

Bei Beschwerden bezüglich des Produkts kann sich der Anleger an seinen Berater oder an die Verwaltungsgesellschaft unter folgender Adresse wenden: La Financière de l'Echiquier – 53 avenue d'Iéna - 75116 Paris, Frankreich, oder per E-Mail an: contact@lfde.com. Nähere Einzelheiten entnehmen Sie zuvor bitte dem auf der Website des Unternehmens www.lfde.com verfügbaren Verfahren zur Bearbeitung von Beschwerden.

Sonstige zweckdienliche Angaben

SFDR-Klassifizierung: Artikel 8

Der Verkaufsprospekt, der letzte Nettoinventarwert, die Jahres- und Halbjahresberichte, die Informationen über das nachhaltige Finanzwesen, die bis zu 10 Jahre nach Auflegung des Anteils verzeichneten Wertentwicklungen der Vergangenheit sowie die Zusammensetzung der Vermögenswerte werden kostenlos innerhalb von 8 Werktagen nach Eingang des Antrags des Anteilseigners bei La Financière de l'Echiquier – 53 avenue d'Iéna – 75116 Paris, Frankreich zugesandt. Diese Unterlagen und Informationen stehen zudem unter folgender Adresse zur Verfügung: ww.lfde.com / Rubrik „Responsible Investment“.

Da dieses Produkt als Mittel eines fondsgebundenen Lebensversicherungsvertrags oder einer fondsgebundenen Sparanlage herangezogen wird, werden ergänzende Informationen zu diesem Vertrag, – wie zum Beispiel Vertragskosten, die nicht in den in diesem Dokument dargelegten Kosten enthalten sind, Kontaktdaten im Fall einer Beschwerde bzw. Informationen über die Vorgehensweise im Fall einer Insolvenz des Versicherungsunternehmens –, im Basisinformationsblatt dieses Vertrags angeführt, das zwingend von Ihrem Versicherer, Makler oder sonstigen Versicherungsvermittler gemäß seiner gesetzlichen Verpflichtung übergeben werden muss.

Von der Verwaltungsgesellschaft kann ein Mechanismus zur Begrenzung von Rücknahmen (so genannte „Gates“) angewandt werden. Dessen Funktionsweise ist dem Verkaufsprospekt zu entnehmen.